

Jahresthema Schule ohne Rassismus

Mehr Demokratie wagen!

Demokratieerziehung

**Kinder und Jugendliche in Werten und Haltungen stärken zur Anerkennung von
Minderheiten**

Menschenrechten und zur Akzeptanz religiöser Vielfalt

Offenheit und Respekt

Abwehr von menschenverachtenden Ideologien

LGBTIQ* Schule

Selbstbestimmungsgesetz

„Die Frage nach Geschlecht und geschlechtlicher Identität ist eine sensible und auch persönliche Frage. Diese Frage ist aber auch eine politische, weil Menschen aufgrund ihres Geschlechts und ihrer geschlechtlichen Identität von Ausgrenzung, Abwertung, Diskriminierung und leider allzu oft auch von Gewalt betroffen sind. Dies kann und darf nicht hingenommen werden. Und deshalb ist es so wichtig, als Landeshauptstadt München Haltung zu zeigen für Akzeptanz und Wertschätzung!“ Dieter Reiter, Oberbürgermeister

„Trans*, intergeschlechtliche und nicht-binäre Kinder und Jugendliche erfahren in Bezug auf ihr Geschlecht nach wie vor häufig Ausgrenzung und Diskriminierung. Schulen als zentrale Lebens- und Lernräume für junge Menschen haben im Sinne der Bildungsgerechtigkeit eine besondere Verantwortung, ein Klima zu schaffen, in dem sich alle Schüler*innen unabhängig von ihrem Geschlecht gleichermaßen gut entwickeln können und vor Diskriminierungen geschützt sind.“ Florian Kraus, Stadtschulrat
Geschlecht ist ein tiefes Wissen in uns, das jeder Mensch nur für sich selbst beantworten kann. Geschlecht ist mit unserem Sein verbunden, dem mit uns selbst sein, dem in der Welt sein.“ Zara Jakob Pfeiffer, Gleichstellungsstelle für Frauen der LHM

Wir leben die bunte Vielfalt unabhängig von Hautfarbe, Herkunft und geschlechtlicher Identität.

